

Statistischer Bericht

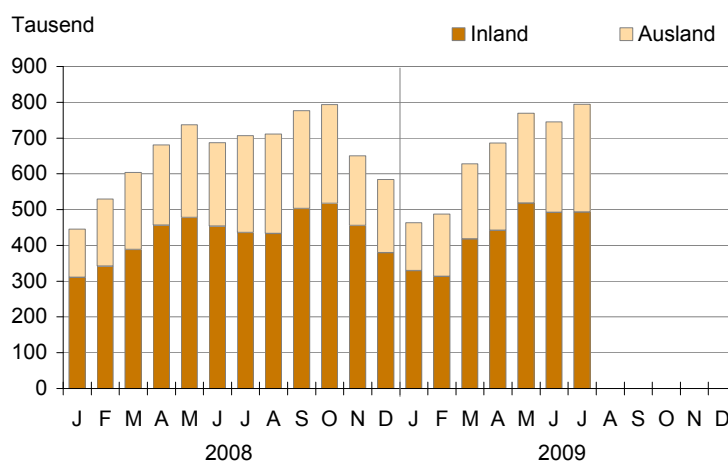
G IV 1 - m 07/09

Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Berlin

Juli 2009

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot
Zimmerangebot

Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2008 nach Herkunft



Statistischer Bericht

G IV 1 - m 07/09

Herausgegeben im **Oktober 2009**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Excel-Version: 16,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2007 nach Herkunft	5
2 Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2007.....	5
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Betriebsarten und Herkunft	6
2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Herkunftsländern	7
3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot, Zimmerangebot und Bettenauslastung in Berlin im Juli 2009 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen	9
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Bezirken	10
5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Bezirken	10
6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Bezirken	11
7 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot, Zimmerangebot und Bettenauslastung in Berlin im Juli 2009 nach Bezirken	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Monatserhebungen im Tourismus liefern verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Inlandstourismus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die regional nach Kreisen, Gemeinden und gegebenenfalls Gemeindeteilen sowie (landesspezifisch) auch nach Reisegebieten gegliederten Ergebnisse der Tourismusstatistik sind eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Bundesländer und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Die Erhebungen werden zu Beginn eines Monats durchgeführt und beziehen sich auf den Berichtszeitraum des jeweiligen Vormonats.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen für die Erhebung sind das Beherbergungsgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates der Europäischen Union vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Nr. 5.2 des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 S. 1).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit drei und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Methodische Hinweise

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens 9 Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet.

Erhebungsmerkmale und Klassifikationen

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsbetriebe befragt, die gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, den Wirtschaftsbereichen 55.1 bis 55.3 sowie 85.59 und 86.10.3 zuzuordnen sind.

• Gäste(-ankünfte)

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

• Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

• Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

• Bettenangebot, Übernachtungskapazität

Anzahl der am letzten Tag des Berichtszeitraums vorhandenen Betten / Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

• Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

• Zimmerangebot

Einmal jährlich (Stand: 31. Juli) nur in Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen abgefragter Wert.

• Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht ihre Staatsangehörigkeit, maßgebend

• Hotels

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

• Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

• Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den Umsatz aus Beherbergung.

• Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

• Weitere Beherbergungsbetriebe

Weitere – auch nichtgewerbliche – Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und –wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

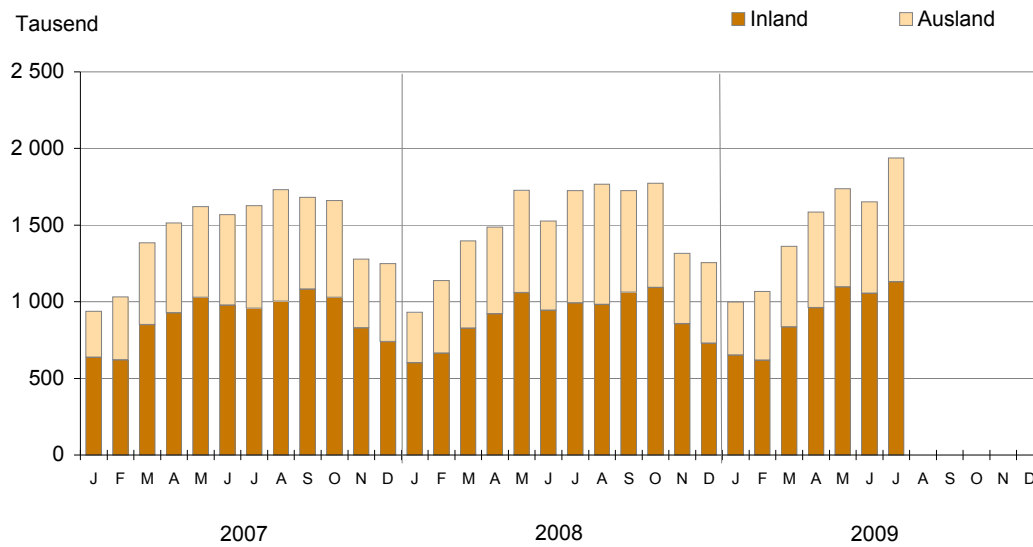
• Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

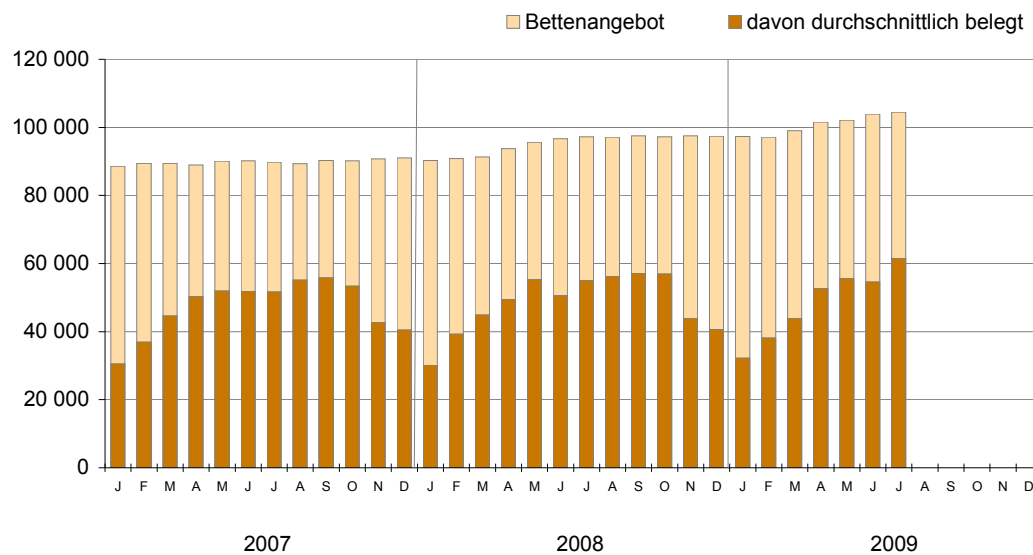
• Vorsorge- und Rehabilitationskliniken

Beherbergungsbetriebe unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste.

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2007 nach Herkunft



Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2007



**1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009
nach Betriebsarten und Herkunft**

Betriebsart — Wohnsitz der Gäste	Juli 2009					Januar bis Juli 2009				
	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr in %	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr in %	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr in %	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr in %	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer in Tagen
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	661 355	12,2	1 531 827	11,6	2,3	3 934 035	3,2	8 475 499	2,8	2,2
Inland	420 413	13,2	894 518	12,4	2,1	2 620 089	4,5	5 235 129	4,7	2,0
Ausland	240 942	10,6	637 309	10,4	2,6	1 313 946	0,7	3 240 370	– 0,1	2,5
davon										
Hotels	431 361	9,6	979 920	11,0	2,3	2 629 892	4,3	5 436 363	4,5	2,1
Inland	267 020	9,3	548 981	10,2	2,1	1 718 364	6,0	3 278 485	6,8	1,9
Ausland	164 341	10,1	430 939	12,1	2,6	911 528	1,3	2 157 878	1,1	2,4
Hotels garnis	216 019	17,0	516 588	12,3	2,4	1 229 552	0,3	2 850 608	– 0,5	2,3
Inland	143 779	20,8	321 607	16,5	2,2	847 425	1,0	1 822 173	0,3	2,2
Ausland	72 240	10,1	194 981	6,1	2,7	382 127	– 1,0	1 028 435	– 1,8	2,7
Gasthöfe	963	24,6	1 943	23,3	2,0	4 477	4,7	9 969	11,8	2,2
Inland	902	26,0	1 807	22,1	2,0	4 174	1,6	9 289	8,7	2,2
Ausland	61	7,0	136	41,7	2,2	303	82,5	680	83,8	2,2
Pensionen	13 012	27,0	33 376	16,8	2,6	70 114	13,1	178 559	7,5	2,5
Inland	8 712	19,1	22 123	12,9	2,5	50 126	18,7	125 182	19,9	2,5
Ausland	4 300	47,0	11 253	25,5	2,6	19 988	1,2	53 377	– 13,5	2,7
Weitere Beherber- gungsbetriebe	133 190	13,6	405 681	15,0	3,0	641 551	10,9	1 866 656	10,4	2,9
Inland	72 780	13,6	234 608	19,8	3,2	384 580	7,8	1 111 334	10,3	2,9
Ausland	60 410	13,6	171 073	9,0	2,8	256 971	16,1	755 322	10,5	2,9
davon										
Jugendherbergen u.ä. Betriebe	97 632	9,2	290 316	9,1	3,0	499 475	16,0	1 443 654	15,4	2,9
Inland	52 907	13,6	168 109	14,9	3,2	290 092	14,9	837 423	15,7	2,9
Ausland	44 725	4,5	122 207	2,0	2,7	209 383	17,6	606 231	15,2	2,9
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Vorsorge- u. Reha- bilitationskliniken	11 812	– 2,0	39 739	13,9	3,4	67 491	– 8,4	183 402	– 6,1	2,7
Inland	9 291	– 9,6	30 303	17,2	3,3	55 408	– 12,3	141 568	– 9,7	2,6
Ausland	2 521	41,5	9 436	4,4	3,7	12 083	15,5	41 834	8,3	3,5
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	12 580	61,7	43 939	47,5	3,5	53 439	– 6,5	176 052	– 9,3	3,3
Inland	5 577	36,4	21 295	43,2	3,8	27 777	– 14,6	96 946	– 2,4	3,5
Ausland	7 003	89,8	22 644	51,7	3,2	25 662	4,1	79 106	– 16,6	3,1
Campingplätze	11 166	39,1	31 687	44,2	2,8	21 146	24,7	63 548	25,4	3,0
Inland	5 005	59,3	14 901	68,6	3,0	11 303	30,5	35 397	30,9	3,1
Ausland	6 161	26,1	16 786	27,7	2,7	9 843	18,6	28 151	19,2	2,9
Insgesamt	794 545	12,5	1 937 508	12,3	2,4	4 575 586	4,2	10 342 155	4,1	2,3
Inland	493 193	13,3	1 129 126	13,9	2,3	3 004 669	4,9	6 346 463	5,7	2,1
Ausland	301 352	11,2	808 382	10,1	2,7	1 570 917	2,9	3 995 692	1,7	2,5

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Juli 2009						Januar bis Juli 2009					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil ¹ in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil ¹ in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	493 193	13,3	1 129 126	13,9	58,3	2,3	3 004 669	4,9	6 346 463	5,7	61,4	2,1
Ausland	301 352	11,2	808 382	10,1	41,7	2,7	1 570 917	2,9	3 995 692	1,7	38,6	2,5
Europa	223 114	12,2	599 325	10,9	74,1	2,7	1 199 249	4,4	3 055 136	3,2	76,5	2,5
Belgien	6 878	19,8	19 053	18,3	2,4	2,8	35 768	9,6	87 814	5,5	2,2	2,5
Bulgarien	394	11,6	949	– 8,5	0,1	2,4	2 624	20,5	7 017	22,6	0,2	2,7
Dänemark	24 140	21,0	67 080	17,9	8,3	2,8	96 409	8,9	256 977	7,6	6,4	2,7
Estland	297	– 39,1	722	– 32,2	0,1	2,4	1 686	– 44,8	4 084	– 41,5	0,1	2,4
Finnland	4 936	31,5	13 642	29,8	1,7	2,8	20 145	9,6	52 418	8,8	1,3	2,6
Frankreich	14 383	28,4	37 972	21,5	4,7	2,6	85 792	14,3	213 062	14,9	5,3	2,5
Griechenland	4 463	52,9	14 072	42,9	1,7	3,2	32 111	38,4	93 974	34,6	2,4	2,9
Großbritannien und Nordirland	27 566	– 4,1	69 342	– 4,3	8,6	2,5	156 907	– 10,2	373 671	– 11,6	9,4	2,4
Irland, Republik	3 635	9,4	8 766	– 4,2	1,1	2,4	18 723	– 6,0	46 953	– 13,3	1,2	2,5
Island	350	– 58,3	1 008	– 43,6	0,1	2,9	2 038	– 53,1	5 524	– 48,9	0,1	2,7
Italien	20 631	32,6	59 187	30,1	7,3	2,9	134 274	14,5	376 698	10,8	9,4	2,8
Lettland	654	– 42,0	1 527	– 43,5	0,2	2,3	4 053	– 42,9	8 499	– 46,0	0,2	2,1
Litauen	469	– 23,2	933	– 15,9	0,1	2,0	3 089	– 12,4	6 051	– 16,1	0,2	2,0
Luxemburg	1 009	– 6,6	2 521	– 12,4	0,3	2,5	5 448	– 5,0	13 355	– 5,2	0,3	2,5
Malta	101	16,1	232	– 0,9	0,0	2,3	591	– 4,1	1 563	– 2,7	0,0	2,6
Niederlande	22 324	16,1	59 937	5,7	7,4	2,7	125 743	8,9	323 900	3,1	8,1	2,6
Norwegen	6 492	13,6	16 998	10,0	2,1	2,6	28 771	– 8,5	73 299	– 6,8	1,8	2,5
Österreich	9 235	11,0	22 063	7,6	2,7	2,4	53 117	10,0	125 174	7,9	3,1	2,4
Polen	6 125	– 2,3	14 145	5,4	1,7	2,3	37 430	2,6	76 362	8,2	1,9	2,0
Portugal	1 710	18,2	4 589	9,3	0,6	2,7	9 014	– 7,2	23 110	– 15,6	0,6	2,6
Rumänien	1 057	46,0	2 450	23,2	0,3	2,3	6 126	59,3	14 384	63,5	0,4	2,3
Russland	5 451	14,6	14 157	4,3	1,8	2,6	40 968	4,6	103 123	1,0	2,6	2,5
Schweden	13 711	20,9	36 707	33,7	4,5	2,7	57 128	11,8	141 577	13,2	3,5	2,5
Schweiz	14 740	6,6	36 791	6,8	4,6	2,5	81 984	8,7	194 884	10,2	4,9	2,4
Slowakische Republik	272	– 13,7	659	– 13,9	0,1	2,4	2 188	– 8,2	4 942	– 10,9	0,1	2,3
Slowenien	598	44,1	1 528	– 2,8	0,2	2,6	3 458	– 22,3	8 655	– 26,9	0,2	2,5
Spanien	22 777	1,0	70 388	2,5	8,7	3,1	105 011	– 0,2	301 221	0,3	7,5	2,9
Tschechische Republik	2 466	40,6	4 867	27,4	0,6	2,0	11 760	8,7	23 516	5,5	0,6	2,0
Türkei	1 483	35,7	3 670	44,5	0,5	2,5	9 870	–	22 581	– 2,5	0,6	2,3
Ukraine	612	35,1	1 289	26,0	0,2	2,1	4 185	12,6	9 261	12,5	0,2	2,2
Ungarn	1 057	8,9	2 855	23,3	0,4	2,7	6 322	– 8,4	16 417	– 5,7	0,4	2,6
Zypern	160	70,2	489	72,8	0,1	3,1	1 058	4,8	2 671	17,9	0,1	2,5
Sonstige europäische Länder	2 938	– 23,0	8 737	– 6,6	1,1	3,0	15 458	– 7,8	42 399	– 4,5	1,1	2,7

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Juli 2009						Januar bis Juli 2009					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil ¹ in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil ¹ in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Afrika	1 450	6,4	4 864	10,1	0,6	3,4	11 255	4,0	32 019	– 3,3	0,8	2,8
Republik Südafrika	366	5,5	1 194	– 10,5	0,1	3,3	2 503	– 10,8	7 400	– 9,6	0,2	3,0
Sonstige afrikanische Länder	1 084	6,7	3 670	19,1	0,5	3,4	8 752	9,2	24 619	– 1,2	0,6	2,8
Asien	19 269	1,7	55 457	2,9	6,9	2,9	99 202	– 1,8	261 179	0,2	6,5	2,6
Arabische Golfstaaten	2 759	62,4	9 019	91,7	1,1	3,3	11 282	12,0	29 140	27,1	0,7	2,6
China, Volksrepublik und Hongkong	3 204	25,4	7 625	23,6	0,9	2,4	16 727	16,2	39 230	15,9	1,0	2,3
Indien	768	23,7	1 912	6,9	0,2	2,5	4 406	– 15,0	12 679	– 0,4	0,3	2,9
Israel	6 220	10,7	20 866	3,8	2,6	3,4	25 481	15,4	76 989	10,9	1,9	3,0
Japan	2 733	– 32,4	6 563	– 36,6	0,8	2,4	19 316	– 25,2	44 366	– 24,0	1,1	2,3
Süd-Korea	664	– 33,7	1 488	– 38,8	0,2	2,2	3 491	– 6,8	8 337	– 9,3	0,2	2,4
Taiwan	411	– 11,2	916	– 23,0	0,1	2,2	1 603	– 12,2	3 895	– 18,4	0,1	2,4
Sonstige asiatische Länder	2 510	– 14,6	7 068	– 1,4	0,9	2,8	16 896	– 5,7	46 543	– 5,7	1,2	2,8
Amerika	45 267	14,2	117 459	14,8	14,5	2,6	193 684	– 2,6	484 412	– 4,2	12,1	2,5
Kanada	3 936	– 16,1	9 913	– 18,4	1,2	2,5	20 767	– 5,0	51 321	– 9,0	1,3	2,5
USA	31 376	20,5	80 129	21,0	9,9	2,6	136 181	– 2,2	332 664	– 3,8	8,3	2,4
Mittelamerika und Karibik	2 037	– 12,2	5 286	– 7,8	0,7	2,6	7 055	– 18,5	17 935	– 19,3	0,4	2,5
Brasilien	4 178	0,6	12 110	2,3	1,5	2,9	14 807	– 8,4	42 507	– 5,8	1,1	2,9
Sonstige südamerikanische Länder	3 740	53,2	10 021	56,0	1,2	2,7	14 874	15,1	39 985	9,7	1,0	2,7
Australien, Neuseeland, Ozeanien	6 623	– 4,2	18 003	– 2,6	2,2	2,7	25 393	– 8,2	70 171	– 6,0	1,8	2,8
Australien	5 851	– 1,0	15 822	– 0,3	2,0	2,7	21 911	– 6,1	60 348	– 4,5	1,5	2,8
Neuseeland und Ozeanien	772	– 22,8	2 181	– 16,4	0,3	2,8	3 482	– 19,6	9 823	– 14,3	0,2	2,8
Ohne Angaben des Wohnsitzes	5 629	5,7	13 274	– 7,8	1,6	2,4	42 134	5,8	92 775	– 0,6	2,3	2,2
Insgesamt	794 545	12,5	1 937 508	12,3	100	2,4	4 575 586	4,2	10 342 155	4,1	100	2,3

¹ Bei Übernachtungen von Gästen insgesamt, aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot, Zimmerangebot und Bettenauslastung in Berlin im Juli 2009 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen

Betriebsart — mit ... bis ... Gästebetten	Juli 2009							Januar bis Juli 2009
	Betriebe ¹	Veränd. z. Vorjahr in %	Ange- botene Betten ²	Veränd. z. Vorjahr in %	Ange- botene Zimmer ³	Veränd. z. Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten ² in %	
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen								
unter 29	124	14,8	2 425	15,1	1 286	13,7	39,1	33,6
30 - 99	221	8,3	12 469	6,1	6 589	8,2	51,7	44,3
100 - 249	120	10,1	18 473	10,0	9 291	11,6	57,1	48,5
250 - 499	69	7,8	23 550	7,0	11 981	10,5	62,8	51,1
500 und mehr	38	5,6	29 596	4,9	15 108	4,9	56,4	46,3
Zusammen	572	9,8	86 513	7,0	44 255	8,5	57,1	47,4
davon Hotels								
unter 29	16	23,1	326	16,4	180	19,2	37,5	30,4
30 - 99	43	4,9	2 878	3,7	1 581	4,4	53,3	45,2
100 - 249	48	6,7	8 026	7,4	4 296	5,0	54,9	48,3
250 - 499	44	7,3	15 370	6,9	7 893	8,6	62,7	51,2
500 und mehr	36	5,9	28 647	5,6	14 572	5,1	55,6	45,8
Zusammen	187	7,5	55 247	6,2	28 522	6,1	57,2	47,5
Hotels garnis								
unter 29	44	7,3	943	8,3	519	7,7	41,5	37,2
30 - 99	142	5,2	8 116	4,2	4 320	7,2	52,4	45,5
100 - 249	70	12,9	10 201	12,4	4 890	18,4	59,7	49,4
250 und mehr	27	8,0	9 129	4,8	4 624	12,7	64,9	52,1
Zusammen	283	7,6	28 389	7,3	14 353	12,7	58,7	48,8
Gasthöfe	13	44,4	272	39,5	128	33,3	23,0	19,0
Pensionen								
unter 29	54	14,9	982	18,5	508	16,5	39,9	33,5
30 und mehr	35	25,0	1 623	18,6	744	20,6	42,2	34,6
Zusammen	89	18,7	2 605	18,6	1 252	18,9	41,3	34,2
Weitere Beherbergungsstätten ³								
unter 29	19	46,2	372	40,4	•	•	47,7	29,4
30 - 99	68	3,0	3 856	1,5	•	•	56,0	41,5
100 und mehr	53	10,4	13 742	12,1	•	•	70,9	54,9
Zusammen	140	10,2	17 970	10,1	•	•	67,2	51,5
davon								
Jugendherbergen u. ä. Betriebe	83	7,8	13 143	9,7	•	•	71,3	55,4
Erholungs-, Ferien-, Schu- lungsheime, Rehakliniken	30	– 6,3	2 336	– 1,8	•	•	55,5	39,3
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	27	50,0	2 491	26,9	•	•	56,9	40,9
Beherbergungsstätten ⁴ insgesamt								
unter 29	143	18,2	2 797	18,0	•	•	40,2	33,1
30 - 99	289	7,0	16 325	5,0	•	•	52,7	43,7
100 - 249	152	8,6	23 227	7,4	•	•	59,7	49,6
250 - 499	86	13,2	29 306	13,6	•	•	64,3	52,2
500 und mehr	42	2,4	32 828	3,1	•	•	58,0	46,9
Zusammen	712	9,9	104 483	7,5	•	•	58,9	48,1
Campingplätze	9	12,5	3 600	8,0	900	8,0	28,4	10,4
Beherbergungsbetriebe ⁵ zusammen	721	9,9	108 083	7,5	•	•	57,8	47,1

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten (rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafplätze)

3 Nur Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, bei Campingplätzen Stellplätze 4 Ohne Campingplätze 5 Einschließlich Campingplätzen

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Bezirken

Bezirk	Juli 2009					Januar bis Juli 2009				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Mitte	271 997	16,1	656 560	18,8	2,4	1 625 194	8,5	3 499 176	9,4	2,2
Friedrichshain-Kreuzberg	97 930	13,0	239 452	10,1	2,4	565 535	12,4	1 323 184	9,4	2,3
Pankow	46 016	20,1	118 451	20,0	2,6	249 409	12,7	601 606	12,7	2,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	176 398	4,0	425 152	0,3	2,4	1 032 760	– 3,7	2 402 942	– 4,1	2,3
Spandau	22 886	17,4	48 863	– 0,2	2,1	116 887	7,7	238 572	– 6,2	2,0
Steglitz-Zehlendorf	17 160	7,4	50 388	6,0	2,9	99 239	– 1,4	261 945	5,9	2,6
Tempelhof-Schöneberg	49 304	11,1	121 568	11,6	2,5	286 586	1,4	650 847	2,2	2,3
Neukölln	25 812	9,7	58 754	6,7	2,3	139 222	– 11,2	296 445	– 11,7	2,1
Treptow-Köpenick	25 700	5,6	61 154	11,0	2,4	123 114	– 9,2	273 241	– 8,9	2,2
Marzahn-Hellersdorf	5 751	61,3	16 264	58,5	2,8	35 191	55,2	87 575	54,4	2,5
Lichtenberg	31 703	42,9	79 396	36,6	2,5	163 281	17,3	405 727	15,8	2,5
Reinickendorf	23 888	– 0,7	61 506	26,1	2,6	139 168	– 6,4	300 895	– 1,5	2,2
Berlin	794 545	12,5	1 937 508	12,3	2,4	4 575 586	4,2	10 342 155	4,1	2,3

5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Bezirken

Bezirk	Juli 2009					Januar bis Juli 2009				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Mitte	150 577	11,4	329 617	13,1	2,2	987 747	7,8	1 959 839	10,6	2,0
Friedrichshain-Kreuzberg	64 703	19,7	150 477	17,0	2,3	396 931	13,5	860 332	10,2	2,2
Pankow	27 330	24,3	68 278	25,4	2,5	162 773	14,0	367 257	16,8	2,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	109 462	10,5	244 868	8,9	2,2	650 818	– 1,0	1 390 710	– 0,7	2,1
Spandau	16 219	9,6	33 265	– 6,4	2,1	95 929	7,7	188 745	– 6,2	2,0
Steglitz-Zehlendorf	13 863	10,0	37 872	9,6	2,7	81 595	– 4,2	202 183	1,2	2,5
Tempelhof-Schöneberg	27 818	8,2	63 689	7,9	2,3	173 381	3,0	377 892	3,7	2,2
Neukölln	19 856	11,7	43 019	7,2	2,2	109 874	– 9,8	221 001	– 9,2	2,0
Treptow-Köpenick	19 842	2,7	47 869	9,5	2,4	96 076	– 12,7	211 745	– 10,5	2,2
Marzahn-Hellersdorf	4 834	65,2	11 516	71,2	2,4	28 714	51,5	65 058	47,9	2,3
Lichtenberg	20 514	37,5	49 201	33,0	2,4	114 540	24,4	266 161	22,1	2,3
Reinickendorf	18 175	6,1	49 455	40,5	2,7	106 291	– 4,6	235 540	2,2	2,2
Berlin	493 193	13,3	1 129 126	13,9	2,3	3 004 669	4,9	6 346 463	5,7	2,1

6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Juli 2009 nach Bezirken

Bezirk	Juli 2009					Januar bis Juli 2009				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Mitte	121 420	22,4	326 943	25,2	2,7	637 447	9,6	1 539 337	7,9	2,4
Friedrichshain-Kreuzberg	33 227	1,9	88 975	0,2	2,7	168 604	10,0	462 852	8,0	2,7
Pankow	18 686	14,4	50 173	13,3	2,7	86 636	10,3	234 349	6,8	2,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	66 936	- 5,1	180 284	- 9,4	2,7	381 942	- 8,0	1 012 232	- 8,2	2,7
Spandau	6 667	42,1	15 598	16,0	2,3	20 958	7,6	49 827	- 6,1	2,4
Steglitz-Zehlendorf	3 297	- 2,1	12 516	- 3,5	3,8	17 644	13,7	59 762	25,7	3,4
Tempelhof-Schöneberg	21 486	15,0	57 879	16,0	2,7	113 205	- 0,9	272 955	0,1	2,4
Neukölln	5 956	3,6	15 735	5,2	2,6	29 348	- 16,3	75 444	- 18,4	2,6
Treptow-Köpenick	5 858	17,0	13 285	16,6	2,3	27 038	5,8	61 496	- 2,6	2,3
Marzahn-Hellersdorf	917	43,3	4 748	34,3	5,2	6 477	74,1	22 517	77,1	3,5
Lichtenberg	11 189	53,8	30 195	42,9	2,7	48 741	3,4	139 566	5,3	2,9
Reinickendorf	5 713	- 17,6	12 051	- 11,2	2,1	32 877	- 11,9	65 355	- 12,9	2,0
Berlin	301 352	11,2	808 382	10,1	2,7	1 570 917	2,9	3 995 692	1,7	2,5

7 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot, Zimmerangebot und Bettenauslastung in Berlin im Juli 2009 nach Bezirken

Bezirk	Juli 2009							Januar bis Juli 2009
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr in %	Angebotene Betten ²	Veränderung zum Vorjahr in %	Angebotene Zimmer ³	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten ² in %	
Mitte	140	15,7	34 064	10,0	14 665	9,2	61,5	50,5
Friedrichshain-Kreuzberg	71	16,4	11 355	4,7	4 383	13,0	68,0	55,7
Pankow	54	28,6	5 935	17,2	1 761	11,9	64,4	52,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	198	2,6	24 281	2,8	11 063	3,6	56,5	47,3
Spandau	28	- 6,7	2 496	- 8,7	1 230	- 9,6	47,7	39,7
Steglitz-Zehlendorf	42	7,7	3 223	12,4	1 038	53,1	50,4	42,0
Tempelhof-Schöneberg	47	17,5	6 035	6,9	2 621	7,6	65,0	51,6
Neukölln	25	8,7	4 136	1,2	2 041	6,1	45,8	34,0
Treptow-Köpenick	36	-	3 644	- 2,8	1 349	- 10,0	44,9	34,2
Marzahn-Hellersdorf	21	40,0	1 202	62,2	511	75,0	43,6	35,1
Lichtenberg	23	9,5	4 535	32,3	2 120	35,9	56,5	46,7
Reinickendorf	36	2,9	3 577	3,8	1 473	0,1	54,0	42,1
Berlin	721	9,9	104 483	7,5	44 255	8,5	58,9	48,1

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Ohne Campingplätze 3 Nur Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33
Tel. 030 9021-3187 / 3588
Fax 030 9028-4018

tourismus@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Brandenburg
G IV 1
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Berlin
G I 1 / G IV 3
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Brandenburg
G I 1 / G IV 3

Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus, Fachserie 6 Reihe 7.1. des Statistischen Bundesamtes
(www.destatis.de)

Monatserhebung im Tourismus, Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes
(www.destatis.de)